



PRESSE-EINLADUNG

Eine Chance für arbeitslose Jugendliche **Feierliche Zeugnisübergabe für nachgeholt Schulabschlüsse (19.1., 11 Uhr)**

Nach Beendigung der Schulpflicht besteht kaum noch die Chance, einen Schulabschluss an einer staatlichen Schule nachzuholen.

Ohne Schulabschluss ist aber die Aufnahme einer Ausbildung so gut wie unmöglich, Perspektivlosigkeit und Frustration sind oft die Folge. Deshalb bietet das Lotte-Lemke-Bildungswerk Kurse zum Nachholen von Schulabschlüssen an.

Jetzt haben wieder mehr als 20 junge Menschen zwischen 18 und 25 Jahren geschafft, einen Schulabschluss nachzuholen.

Wir laden Sie herzlich ein zur feierlichen Zeugnisübergabe am

Freitag, 19. Januar 2018, um 11 Uhr
Integratives Multikulturelles Zentrum der AWO (IMZ)
Paulstraße 4
45889 Gelsenkirchen

Das **Lotte-Lemke-Bildungswerk** des AWO Unterbezirk Gelsenkirchen / Bottrop führt Qualifizierungsmaßnahmen für den nachträglichen Erwerb von **Schulabschlüssen** der Sekundarstufe I durch.

Seit 1985 nahmen über 2.200 Teilnehmer/innen an unseren Maßnahmen teil. Durchschnittlich 85% der jungen Erwachsenen, die diese Lehrgänge regelmäßig besuchten, erlangen den Hauptschulabschluss Klasse 9, Klasse 10 oder den Mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife).

In der Regel werden arbeitslose Jugendliche ohne Schulabschluss oder mit einem geringwertigen Abschluss vom Integrationscenter für Arbeit in Gelsenkirchen (IAG) in die Fördermaßnahme vermittelt. Erfolgt eine Zuweisung vom Integrationscenter für Arbeit, haben die Jugendlichen die Chance, in 14 Monaten einen Schulabschluss nachzuholen. In dieser Zeit bekommen die Teilnehmer/innen weiterhin eine Zuwendung vom IAG und sind finanziell abgesichert.

Unterrichtet wird in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Geschichte, Biologie und Chemie. In einigen Fällen wird anstelle von Englisch auch Wirtschaftslehre angeboten.

Welcher Abschluss erreicht werden kann, hängt allein von den Leistungen ab. Die Kurse sind durchlässig, so dass jeder Teilnehmer den für ihn maximal erreichbaren Abschluss anstreben kann.

Kontakt: Heinz Lübke, Leitung IMZ, Paulstraße 4, 45889 Gelsenkirchen-Bismarck, 0209 / 604 83-23, heinz.luebke@awo-gelsenkirchen.de

Gelsenkirchen, 11. Januar 2018